

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

● Sicherheitsinformationen

⚠ GEFÄHR

Überprüfen Sie stets die Funktion der Sicherheitsvorrichtungen, bevor Sie das System in Betrieb nehmen. Wird diese Überprüfung nicht durchgeführt, besteht die Gefahr, dass die Sicherheitsvorrichtungen nicht wie erwartet arbeiten, wenn die Verdrahtung oder Einstellungen fehlerhaft sind oder die Schalter ausgefallen sind. Das gesteuerte System setzt dadurch seinen Betrieb möglicherweise in einer Gefahrensituation fort, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Achten Sie stets darauf, dass der Freigabeschlüssel in der Stellung "LOCK" steht, bevor Sie das System in Betrieb setzen. Wenn der Freigabeschlüssel in der Stellung "UNLOCK" verbleibt, arbeitet die elektromagnetische Verriegelungsfunktion nicht, und das System setzt seinen Betrieb möglicherweise in einer Gefahrensituation fort, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. Überwachen Sie stets den Öffner-Kontakt der Magnetverriegelung (Klemmen 41-42) in Ihrer Sicherheitsschaltung.

Achten Sie vor dem Andern der Kopfausrichtung stets darauf, dass der Freigabeschlüssel in der Stellung "UNLOCK" steht oder der Betätiger eingesteckt ist. Andernfalls besteht die Gefahr einer Beschädigung des Schalters und das System setzt seinen Betrieb möglicherweise in einer Gefahrensituation fort, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. (Siehe Punkt 1 der Bedienungsanleitung.)

Wenden Sie keine Kraft an, die die spezifizierte maximale Zuhaltkraft übersteigt. Andernfalls besteht die Gefahr einer Beschädigung des Verriegelungsmechanismus und das System setzt seinen Betrieb möglicherweise in einer Gefahrensituation fort, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. Installieren Sie entweder eine weitere Verriegelungseinrichtung (z. B. einen Riegel) zusätzlich zum Schalter oder verwenden Sie eine Warmmethode oder Anzeige, durch die abgezeigt wird, dass das System gesperrt ist, damit keine Kräfte angewendet werden, die die Zuhaltkraft im verriegelten Zustand übersteigen.

⚠ VORSICHT

"Stecken Sie den Betätiger nicht bei geöffneter Tür in den Schalter. Dadurch kann die Maschine unerwartet anlaufen."

"Durch einen elektrischen Schlag können Verletzungen oder Unfälle mit Todesfolge hervorgerufen werden. Benutzen Sie mit diesem Schalter keinen Metallsteckverbinder oder Metall-Leitungseinführungen."

Vorsichtsmaßnahmen für sicheren Gebrauch

- Verwenden Sie den Schalter nicht an Orten, wo explosive, entzündliche oder andere schädliche Gase vorhanden sein können.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Wasser, in Öl oder an Orten, wo es mit Wasser oder Öl in Berührung kommen kann. Wasser oder Öl können in das Produkt eindringen. Der Schalter entspricht der Norm IP67, was bedeutet, dass er für einen bestimmten Zeitraum wasserdicht geblieben ist, nachdem er ins Wasser gelegt wurde.)*
- Obwohl das Schaltergehäuse gegen das Eindringen von Staub oder Wasser geschützt ist, vermeiden Sie es, dass Fremdkörper durch die Schlüsselföffnung an der Spitze eindringen. Andernfalls kann es innerhalb kurzer Zeit zu starkem Verschleiß oder Ausfall kommen.)*
- Um den Schalter vor Kurzschluss zu schützen, muss eine Sicherung vorgeschaltet werden. Die Sicherung muss auf das 1,5 bis 2-fache des Nennstroms dimensioniert werden. Bei Verwendung eines Schalters mit EN-Leistungsnabe benutzen Sie bitte eine 10A-Sicherung des Typs gI oder gG, die IEC 60269 entspricht.
- Beim Schalten allgemeiner elektrischer Lasten (125V Wechselstrom/1A), betätigen Sie keine zwei oder mehr Stromkreise gleichzeitig. Andernfalls kann sich die Isolierleistung verschlechtern.
- Halten Sie die elektrische Last unter dem Nennwert.
- Achten Sie unbedingt darauf, nach der Verdrächtigung die Abdeckung wieder zu schließen. Schalten Sie die Stromversorgung nicht ein, wenn Sie die Abdeckung öffnen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.*
- Lassen Sie das Produkt auf keinen Fall fallen, sonst kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Es besteht Verletzungsgefahr! Das Produkt beim Anbringen nicht fallen lassen!
- Installieren Sie den Betätiger so, dass er das Bedienpersonal nicht trifft, während die Tür geöffnet oder geschlossen wird. Dadurch können Verletzungen hervorgerufen werden.
- Verwenden Sie den Hauptteil nicht als Anschlag. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie einen Anschlag wie in nachfolgender Abbildung gezeigt einbauen, um zu verhindern, dass die Kante des Betätigers direkt gegen den Schalter prallt. (siehe Abb.2)
- Setzen Sie das Produkt keinen Stößen jenseits seiner Schlagfestigkeit von 1000 m/s² aus.
- Demonstrieren Sie das Produkt auf keinen Fall oder lassen Sie es um. Hierdurch kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Die Lebensdauer des Schalters wird in erheblichem Maße von den Betriebsbedingungen beeinflusst. Prüfen Sie daher den Schalter unter tatsächlichen Betriebsbedingungen und halten Sie die vorgeschriebene Häufigkeit zum Ein- und Ausschalten ein.
- Die Wartung oder die Instandsetzung des Produkts dürfen nicht vom Verwender durchgeführt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall zur Beratung an den Hersteller.

■ Technische Daten	
Elektrische Daten	EN AC-15 0,75A240VAC, DC-13 0,27A250VDC UL, CSA Q300
Direkter Öffnungsweg (min.)	10mm
Direkte Öffnungskraft (min.)	60N
Zugfestigkeit im Verriegelungszustand (min.)	1.000N
Geeignete Betriebsschwindigkeit	0,05 bis 0,5 m/s
Max. Betriebsfrequenz	30 Zyklen/min.
Bedingter Kurzschlussstrom	100A
Karussellschutz	Eine 10A-Sicherung, Typ gI oder gG entsprechend IEC 60269 verwenden
Schutzartklasse	IP67 (Nur für den Hauptteil; Betätigerentschließliche entspricht IP00)
Umgebungstemperatur	-10 bis +55°C (ohne Verriegelung)
Luftfeuchte (max.)	95% rel.

*Keine Äquivalenz zwischen den Operationen Kontaktpunkt-ein und Kontaktpunkt-aus. Siehe Benutzungsvoraussetzungen.
*Die Schalterkontakte sind zwar sowohl für allgemeine Lasten als auch Mikrolasten geeignet, aber nach Schaltung einer allgemeinen Last ist es unmöglich, eine Mikrolast mit denselben Kontakten zu schalten. Auf Grund der rauen Kontaktoberfläche würde die Zuverlässigkeit des Kontaktes sinken.

REGLES DE SECURITE

● Avertissements

⚠ DANGER

Vérifiez toujours le fonctionnement des dispositifs de sécurité avant le démarrage du système. Le non-respect de cette règle peut entraîner le fonctionnement incorrect des dispositifs de sécurité si le câblage ou les paramètres sont incorrects ou en cas de défaillance des commutateurs. Il se peut que le système commandé continue à fonctionner, provoquant des blessures ou la mort.

Assurez-vous en permanence que la clé de déverrouillage est en position "VERROUILLAGE" (LOCK) avant le démarrage du système. Si la clé de déverrouillage reste en position "DÉVERROUILLAGE" (UNLOCK), la fonction de verrouillage électromagnétique ne fonctionnera pas et il se peut que le système continue à fonctionner, provoquant des blessures ou la mort. Contrôlez toujours le contact normalement fermé à solénoïde (borne 41-42) du circuit de sécurité.

Avant de modifier la direction de tête, assurez-vous toujours que la clé de déverrouillage est en position "DÉVERROUILLAGE" (UNLOCK) ou que la clé de fonctionnement est insérée. Le non-respect de cette règle peut endommager le commutateur et il se peut que le système continue à fonctionner, provoquant des blessures ou la mort. (Voir la section 1 de la fiche d'instructions.)

N'appliquez pas une force supérieure à la force de maintien maximale spécifiée. Le non-respect de cette règle peut endommager le mécanisme de verrouillage du commutateur et il se peut que le système continue à fonctionner, provoquant des blessures ou la mort. Installez plutôt un autre système de verrouillage (par exemple un dispositif d'arrêt) en plus du commutateur, ou utilisez une méthode ou un panneau d'avertissement pour indiquer que le système commandé est verrouillé afin d'éviter une force de maintien trop importante en mode de verrouillage.

⚠ PRECAUTION

Ce produit peut s'actionner et provoquer des dégâts. Ne pas insérer la clé d'actionnement quand la porte est ouverte.

Risque d'électrocution. Ne pas utiliser de connecteur ou de conduit métallique.

Precaution d'usage pour la sécurité

- Ne pas utiliser ce produit dans un environnement à gaz explosif, gaz inflammable etc.
- Ne pas utiliser le produit dans de l'huile ou de feu, ou dans un emplacement où il pourrait à tout moment être soumis à des éclaboussures d'huile ou de feu. De feu ou de l'huile pourrait pénétrer à l'intérieur. (Le dispositif de protection IP67 contrôle la pénétration d'eau si ce commutateur est baigné dans l'eau pendant un certain temps.)
- Le commutateur lui-même est protégé contre la pénétration de la poussière ou de l'eau, mais éviter la pénétration de matières étrangères dans le trou d'insertion de la clé d'actionnement de la tête. Cela pourrait provoquer une usure précoce et des dégâts.
- Connecter le commutateur en série à un fusible à courant de rupture de 1,5 à 2 fois supérieur au courant nominal pour éviter les dommages dus à un court-circuit du circuit. En cas d'utilisation à un courant nominal approuvé EN, utiliser un fusible de 10 A, de type gI ou gG conforme à IEC 60269.
- Pour la commutation sous charge ordinaire (secteur 125VAC, 1A), ne pas utiliser plus de 2 circuits en même temps. L'isolation risquant de se dégrader.
- Maintenir la charge résistive au-dessous de la valeur nominale.
- Ne pas oublier d'installer le couvercle après le câblage. Ne pas mettre sous tension quand le couvercle est ouvert. Une électrocution serait possible.
- Il se peut que le commutateur ne fonctionne pas pleinement. Ne faites pas tomber le produit.
- Risque de blessure. Lors de l'installation de l'appareil, veillez à ce qu'il ne tombe pas.
- Installer la clé d'actionnement de sorte qu'elle ne vienne pas au contact de l'opérateur à l'ouverture/fermeture de la porte. Des blessures sont possibles.
- Ne pas utiliser ce commutateur comme retenue. Ne pas installer de retenue, comme indiqué sur l'illustration, pour que la partie coller de la clé d'actionnement ne heurte pas la tête. (voir Figure 2)
- N'imposez pas de chocs supérieurs à la résistance de 1000 m/s² sur l'interrupteur.
- Ne démontrer ou trafiquer ce produit en aucun cas. Cela pourrait empêcher son fonctionnement normal.
- La durabilité du commutateur est fortement influencée par les conditions de fonctionnement. Vérifier le commutateur dans les conditions de fonctionnement réelles et l'utiliser dans des limites ne posant pas de problèmes.
- L'utilisateur doit faire appel à un agent de service du fabricant pour la réparation et l'entretien, et ne pas les effectuer lui-même.

■ Caratteristiche tecniche	
Caratteristiche elettriche	EN AC-15 0,75A240VAC, DC-13 0,27A250VDC UL, CSA Q300
Displacement d'ouverture direct (minimale)	10mm
Force d'ouverture directe (minimale)	60N
Résistance (minimale) à la traction en position verrouillée	1.000N
Vitesse de fonctionnement correcte	0,05 à 0,5 m/s
Fréquence de fonctionnement	30 opérations/min.
Courant de court-circuit possible	100A
Dispositif de protection contre les courts-circuits	Fusible 10A, firmes gI, gG (IEC 60269)
Indice de protection	IP67 (commutateur seulement, ouverture d'insertion de la clé IP00)
Température ambiante	-10 à +55°C (sans verrou)
Humidité ambiante	Inf. à 95% RH

*Comme il y a des écarts de synchronisation au moment de la mise ON/OFF, vérifier lors de l'utilisation.
*Les contacts du commutateur étant communs pour la charge ordinaire et la microcharge, après la commutation à la charge ordinaire, il est impossible de commuter à microcharge avec les mêmes contacts. La fiabilité du contact pourrait en souffrir, à cause de la surface de contact rugueuse.

PRECAUZIONI PER LA SICUREZZA

● Indicazione di avvertenza

⚠ PERICOLO

Verificare sempre il funzionamento delle funzioni di sicurezza prima di avviare il sistema. In caso contrario, le funzioni di sicurezza potrebbero non funzionare come previsto se il cablaggio o le impostazioni non sono corrette o in presenza di un guasto del finecorsa. Il sistema controllato potrebbe quindi continuare a funzionare ponendo in grave pericolo l'incolumità dell'operatore (rischio di lesioni o morte).

Verificare sempre che la chiave di rilascio sia in posizione di blocco (LOCK) prima di avviare il sistema. Se la chiave di rilascio è in posizione di sblocco (UNLOCK), la funzione di blocco elettromagnetico sarà disattivata e il sistema potrebbe continuare a funzionare ponendo in grave pericolo l'incolumità dell'operatore (rischio di lesioni o morte). Monitorare sempre il contatto NC del solenoide (terminali 41-42) nel circuito di sicurezza.

Prima di modificare l'orientamento della testina, verificare che la chiave di rilascio sia in posizione di sblocco (UNLOCK) o che la chiave operativa sia inserita. In caso contrario, il finecorsa potrebbe danneggiarsi e il sistema potrebbe continuare a funzionare ponendo in grave pericolo l'incolumità dell'operatore (rischio di lesioni o morte). Fare riferimento al punto 1 del foglio di istruzioni.

Non applicare una forza superiore alla forza di ritenzione massima specificata. In caso contrario, il meccanismo di blocco del finecorsa potrebbe danneggiarsi e il sistema potrebbe continuare a funzionare ponendo in grave pericolo l'incolumità dell'operatore (rischio di lesioni o morte). Installare un dispositivo di blocco aggiuntivo oltre al finecorsa, ad esempio un fermo, oppure utilizzare una spia o un messaggio di avviso per segnalare il blocco del sistema controllato, al fine di evitare il superamento della forza di ritenzione in modalità di blocco.

⚠ ATTENZIONE

Non inserire la chiave di azionamento quando la porta di protezione è aperta. L'apparecchio può iniziare a funzionare, causando danni fisici.

Non adoperare connettori metallici o tubi metallici. Ci potrebbe essere il rischio di scosse elettriche.

Punti essenziali per la sicurezza

- Non adoperare il prodotto in ambienti in cui vi sia gas esplosivo o infiammabile.
- Non adoperare il prodotto in acqua od in olio e neppure in ambienti che possono essere sempre bagnati dall'acqua o dall'olio. L'acqua e l'olio possono penetrare all'interno del prodotto. (La struttura protettiva IP67 del finecorsa accerta l'infiltrazione di acqua in caso che la permanenza nell'acqua si protrae per un determinato tempo.)
- Il finecorsa stesso è protetto da penetrazione di polvere o di acqua, pur tuttavia bisogna prestare molta attenzione a che non si infiltrino corpi estranei nel foro per l'inserimento della chiave di azionamento della zona della testata. Le infiltrazioni possono essere una delle cause del suo deterioramento prematuro o della sua rottura.
- Per evitare che il finecorsa si rompa a causa di cortocircuito, inserire, in serie al finecorsa, un fusibile con il valore di interruzione di 1,5 ~ 2 volte più del valore nominale. Nel caso di utilizzo con il valore nominale stabilito da EN, adoperare un fusibile 10 A del formato gI oppure gG conforme a IEC 60269.
- Non effettuare l'apertura/chiusura con un carico normale (125VAC, 1A) contemporaneamente per 2 circuiti o più. Ci potrebbe essere il rischio di deteriorare la funzione di isolamento.
- La corrente di carico deve essere pari o inferiore al valore nominale.
- Dopo aver terminato il lavoro di collegamento dei fili montare sempre la copertura prima di procedere al suo utilizzo. Non attaccare la tensione con la copertura aperta. Ci potrebbe essere il rischio di scosse elettriche.
- Non far cadere il prodotto. Il finecorsa potrebbero funzionare non debitamente.
- C'è il rischio di subire danni fisici. Prestare la dovuta attenzione per non far cadere il prodotto nel momento del fissaggio.
- Collocare la chiave di azionamento in una zona in cui la chiave stessa non possa toccare il corpo dell'operatore nel momento dell'apertura e della chiusura della porta di protezione. Essa potrebbe anche causare ferite alle persone.
- Non adoperare il corpo principale come fermo. Installare assolutamente un fermo, come viene illustrato nel disegno, per evitare che la testa della chiave di azionamento urti contro la zona della testata (fare riferimento al disegno 2)
- Non applicare al corpo principale una forza di impatto che superi la relativa resistenza pari a 1000m/s².
- Non effettuare alcuno smontaggio o modifica del prodotto per nessuna ragione. Potrebbe pregiudicare il suo regolare funzionamento.
- La resistenza del finecorsa varia con il variare delle condizioni dell'apertura/chiusura. Per procedere al suo regolare utilizzo, provare il prodotto sempre sotto le condizioni di uso reale e adoperarlo entro un numero di apertura/chiusura che non crei problemi di funzionalità.
- Per quanto riguarda la manutenzione e la riparazione, il prodotto deve essere mantenuto o riparato non direttamente dall'utente ma, contattando il produttore dell'apparecchio (macchina).

■ Caratteristiche tecniche	
Dati elettrici nominali	EN AC-15 0,75A240VAC, DC-13 0,27A250VDC UL, CSA Q300
Spostamento dell'apertura diretta (minimo)	10mm
Forza dell'apertura diretta (minima)	60N
Resistenza alla trazione in presenza del bloccaggio (minimo)	1.000N
Velocità di funzionamento adeguata	0,05 a 0,5 m/s
Massima frequenza operativa	30 cicli/min.
Corrente del cortocircuito con condizioni specifiche	100A
Dispositivo di protezione contro i cortocircuiti	utilizzare un fusibile 10A del modello gI, gG (IEC 60269)
Grado di protezione	IP67 (solo per il corpo principale, IP00 per il foro per l'inserimento della chiave di azionamento)
Temperatura ambiente di funzionamento	-10 a +55°C (in assenza di formazione di ghiaccio)
Umidità dell'ambiente di utilizzo	pari o inferiore a 95% RH

*La contemporaneità del funzionamento ON/OFF del contatto è soggetta a variabilità, pertanto controllarla nel momento dell'utilizzo.
*Il contatto del finecorsa è usato sia per il carico generale che per il microcarico ma non si può utilizzare il contatto dopo l'apertura/chiusura per il carico generale aggiungendo un microcarico. Così facendo si rovina la superficie del contatto pregiudicando l'affidabilità del contatto.

OBSERVACIONES PARA LA SEGURIDAD

● Indicación de advertencia

⚠ PELIGRO

Antes de iniciar el sistema, compruebe siempre el funcionamiento de las características de seguridad. De no hacerlo así, dichas características de seguridad podrían no funcionar correctamente si el cableado o las configuraciones no son correctos, o si los interruptores han fallado. El sistema que está siendo controlado puede seguir funcionando y producir lesiones o la muerte.

Compruebe siempre que la llave de apertura está puesta en la posición "LOCK" ("bloquear") antes de iniciar el sistema. Si la llave de apertura está puesta en "UNLOCK" ("desbloquear"), la característica de bloqueo electromagnético no funcionará y el sistema puede seguir operando, por lo que puede producir lesiones o la muerte. Supervise siempre el contacto NC solenoide (Terminal 41-42) del circuito de seguridad.

Antes de cambiar la dirección del cabezal, compruebe que la llave de apertura está puesta en "UNLOCK" o que está introducida la llave de funcionamiento. De no hacerlo así se podría dañar el interruptor y el sistema podría seguir funcionando y producir lesiones o la muerte. (Ver 1 en la Hoja de instrucciones.)

No aplicar fuerza que exceda a la fuerza máxima de sujeción especificada. De hacerlo así se podría dañar el mecanismo de bloqueo del interruptor y el sistema podría seguir funcionando y producir lesiones o la muerte. Instale otro componente de bloqueo (por ejemplo, un tope) además del interruptor, o use un indicador o método de advertencia que muestre que el sistema controlado está bloqueado para evitar la sobrecarga de la fuerza de sujeción.

⚠ CUIDADO

El equipo puede funcionar, causando daños físicos. No inserte la llave de operación en el estado en que la puerta esté abierta.

Hay posibilidad de electroscudida. No utilice el conector metálico ni tubo metálico.

Puntos importante para la seguridad

- No utilice este producto en un medio ambiente en que se encuentren gases explosivos o inflamables.
- No utilice este producto dentro del aceite o agua o en un medio ambiente en que constantemente salpica agua o aceite. Hay probabilidad de que el agua o aceite penetre en el interior del producto. (La estructura de protección IP67 de este interruptor es través de la penetración del agua después de dejarlo en el agua por un lapso de tiempo determinado.)
- El propio interruptor está protegido contra la penetración de polvo o agua, pero tenga cuidado de que no entre materia extraña a través de la apertura para insertar la llave de operación que se encuentra en la parte de la cabeza. Esto puede ser causa de desgaste prematuro o rotamiento.
- Con el fin de evitar deterioro del interruptor por el cortocircuito del circuito, conecte un fusible con una capacidad de ruptura 1,5 a 2 veces la corriente de régimen, en serie con el interruptor. En caso del uso bajo el régimen EN, utilice un gI o un gG con la forma del fusible de 10A.
- En cuanto a la apertura y cierre de una carga general (125VAC, 1A), no realice la apertura o cierre simultáneamente en más de 2 circuitos. Esto puede deteriorar el comportamiento de aislamiento.
- La corriente de carga deberá ser inferior a la de régimen.
- Después del trabajo de conexiones, instale sin falta la cubierta. También no aplique la electricidad en el estado en que la cubierta está abierta. Hay probabilidad de electroscudida.
- Las funciones del interruptor no pueden desplegarse. No deje caer el producto.
- Existe peligro de sufrir lesiones. Al instalar el producto, tenga mucho cuidado de no dejarlo caer.
- Coloque la llave de operación en un lugar en que ésta no se toque a su cuerpo al abrir la puerta. Si, no, esto puede causar daño.
- No utilice este producto como un retén. Instale sin falta un retén tal como se muestra en la figura de modo que el borde de la llave de operación no se contacte con la cabeza. (Ver Gráfico 2)
- No aplique sobre el interruptor impactos superiores a su resistencia al choque de 1000m/s².
- En ningún caso, no desmonte ni modifique este producto, ya que estas acciones pueden impedir correcto funcionamiento del producto.
- La durabilidad del interruptor depende grandemente de las condiciones de apertura y cierre. Antes de usar el interruptor, confirme la seguridad del interruptor instalado en la máquina real para verificar el número de veces tanto de la apertura como el cierre.
- El mantenimiento y la reparación, no deberán efectuarse por el propio usuario de las instalaciones, sino póngase en contacto (consulte) con el fabricante de las instalaciones (máquinas).

■ Características Técnicas		
Valores eléctricos	EN AC-15 0,75A240VAC, DC-13 0,27A250VDC UL, CSA Q300	
Movimiento hasta la acción de apertura directa (mínimo)	10mm	
Fuerza de la acción de apertura directa (mínima)	60N	
Resistencia de extracción cuando está bloqueado (mínimo)	1.000N	
Velocidad de operación adecuada	0,05 a 0,5 m/s	
Frecuencia de operación máxima	30 ciclos/min.	
Corriente de corto circuito condicionada	100A	
Dispositivo de protección contra cortocircuito	Utilice un fusible de 10A, del tipo gI o gG (IEC 60269)	
Grado de protección	IP67 (Esta se aplica al cuerpo solamente, a la entrada de inserción de la llave de operación, se aplica IP00)	
Temperatura ambiente	-10 a +55°C (sin hielo)	
Humedad relativa	Menos de 95%	

*Las acciones ON/OFF del contacto no tienen la simultaneidad, por lo tanto confirme la irregularidad del movimiento antes de utilizarlo.
*El contacto del interruptor está destinado tanto a la carga general como a la carga pequeña, pero no se puede aplicar más carga pequeña al contacto una vez cerrado. La superficie del contacto queda áspera, habiendo posibilidad de perder la confiabilidad del contacto.

Anzugsdrehmoment der Befestigungsschrauben	
Couple de serrage des vis de montage	
Doppia coppia di serraggio	
Torsión de apriete apropiada	
Klemmenschraube Vis de borne Vite terminale Tornillo de terminal	0,4 - 0,5 N·m
Befestigungsschraube für die Abdeckung Vis de montage du capot Vite di bloccaggio del coperchio Tornillo de montaje de la cubierta	0,5 - 0,7 N·m
Befestigungsschraube für den Kopf Vis de montage de la tête Vite di bloccaggio della testa Tornillo de montaje del cabezal	0,5 - 0,6 N·m
Befestigungsschraube für die Betätiger Vis de montage de la clé d'actionnement Vite di bloccaggio della chiave operativa Tornillo de montaje del pasador de operación	2,4 - 2,8 N·m
Befestigungsschraube für das Gehäuse Vis de montage du corps Vite di bloccaggio del corpo Tornillo de montaje del final de carrera	1,3 - 1,5 N·m
Leitungseinführung für Verschraubung Ouverture du conduit Vite di apertura del connettore del condotto Conector en el tornillo de apertura del conducto	1,8-2,1 N·m (P13,5, G12, M20) 1,4 - 1,8 N·m (1/2-14NPT)
Kappenschraube Vis du capot de protection Vite pignoniara Tornillo de cabeza	1,3 - 1,7 N·m

